

Datenschutzhinweise

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten durch uns und Ihre Rechte nach den Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Allgemeines

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten durch uns und die nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte. Welche Daten im Einzelnen von Ihnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich nach den jeweils von Ihnen beantragten bzw. mit Ihnen getroffenen Vereinbarungen und Dienstleistungen.

Verantwortliche Stelle ist:

Michael Stahmer Beratung

Liepe 19
D-29494 Trebel
Telefon: +49(0)5848 – 8479148
info@stahmer-beratung.de

Herkunft Ihrer personenbezogener Daten:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten.

Angaben zu den personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden können:

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adressen und Kontaktdaten). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z.B. Angaben zu Beschäftigten oder Kunden zur Ausführung oder Erfüllung von Verträgen, Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. Steuerdaten, Abrechnungsdaten) sowie vergleichbare Daten sein.

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

1) Einwilligung

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit zur Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

2) Vertragserfüllung oder vorvertragliche Maßnahmen

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zur Erfüllung und insbesondere zur Ausführung Ihrer Aufträge, zur Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglicher Maßnahmen mit Ihnen sowie die zum Betrieb und der Verwaltung erforderlichen Tätigkeiten. Die Zwecke der Verarbeitungen richten sich in erster Linie nach dem konkreten Beratungs- oder Dienstleistungsvertrag (z.B. Beratung im Datenschutz oder Informationssicherheit) und können auch Bedarfsanalysen im Rahmen von Beratungen umfassen. Die Einzelheiten zum Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

3) Rechtliche Verpflichtungen

Die Verarbeitung erfolgt zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen bzw. gesetzlichen Anforderungen (z.B. Steuergesetze). Die Zwecke der Verarbeitung sind unter anderem die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten.

4) Interessensabwägung

Wir verarbeiten Ihre Daten, soweit erforderlich, über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Hierzu gehören insbesondere:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung Betrieb und IT-Sicherheit
- Maßnahmen zur Gebäudesicherheit
- Maßnahmen zur Sicherstellung des

Datenschutzhinweise

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten durch uns und Ihre Rechte nach den Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Hausrechtliches

- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung

Empfänger Ihrer Daten:

Ihre Daten erhalten die Stellen, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (gemäß Art. 28 DSGVO) können Ihre Daten, soweit erforderlich, erhalten. Zu den Auftragsverarbeitern gehören unter anderem IT-Dienstleister, Druckdienstleister und Telekommunikationsdienstleister oder vergleichbare Dienstleistungsunternehmen. Bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung erhalten diese öffentlichen Stellen (z.B. Finanzbehörden) auch Ihre Daten. Weitere Empfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

Aufbewahrungsdauer Ihrer Daten:

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO), ergeben. Die aus diesen Gesetzen vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung und Dokumentationen betragen sechs bis zehn Jahre. Die Speicherdauer beurteilt sich auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen bis zu dreißig Jahren betragen können.

Ihre Rechte:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf

Löschung nach Art. 17, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG.

Datenübermittlung in ein Drittland:

Eine Datenübermittlung in ein Drittland außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) findet grundsätzlich nicht statt. Sofern dies erforderlich ist, werden Sie darüber gesondert informiert.

Ihre Pflicht zur Bereitstellung von Daten:

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenige Daten bereitstellen, die zur Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss eines Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling:

Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling gemäß Art. 22 DSGVO.

Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige

Datenschutzhinweise

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten durch uns und Ihre Rechte nach den Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden Ihre Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Für einen Widerspruch, zu Ihren Rechten oder zu sonstigen Fragen zum Datenschutz können Sie sich wenden an:

Michael Stahmer Beratung

Liepe 19

D-29494 Trebel

Telefon: +49 (0)5848 – 8479148

info@stahmer-beratung.de